



Vita

Dr. med. Bernd Hartmann

Zentrum für Schwerbrandverletzte mit Plastischer Chirurgie

Studium

1977 – 1983 Medizinstudium an der Joh.-Gutenberg-Universität in Mainz
11/1983 Approbation

Berufliche Ausbildung

1983 – 1985 Zivildienstleistender Arzt in der chirurgischen Abteilung Paulinenstift Wiesbaden,
Chefarzt Prof. Dr. R. Loth
1985 – 1991 Chirurgische Abteilung Paulinenstift Wiesbaden, Chefarzt: Prof. Dr. R. Loth
1991 – 1993 BG-Unfallklinik Ludwigshafen, Abt. für Verbrennungen, Plastische- und Handchirurgie,
Chefarzt Prof. Dr. Dr. P. Zellner / Prof. Dr. G. Germann
1993 – 1994 Chirurgische Klinik des Klinikums der Stadt Mannheim, Direktor Prof. Dr. M. Trede
11/1994 Facharzt für Chirurgie
1994 – 1997 BG-Unfallklinik Ludwigshafen, Abt. für Verbrennungen, Plastische- und Handchirurgie,
Chefarzt: Prof. Dr. G. Germann
03/1996 Teilgebiet Plastische Chirurgie,
1996 –1998 Promotion: „Der Einfluss von Hämodynamik und Sauerstofftransport in der Frühphase
nach Trauma auf die Mortalität von Schwerbrandverletzten“ Medizinische Fakultät zu Köln
10/1996 Zusatzbezeichnung Handchirurgie,
05/1997 Oberarzt der Unfallchirurgischen Klinik und Poliklinik der Justus-Liebig-Universität in Gießen,
Direktor Prof. Dr. Dr. R. Schnettler
seit 01/2000 Chefarzt des Zentrums für Schwerbrandverletzte mit Plastischer Chirurgie im Unfallkrankenhaus Berlin
10/2003 Ehrenprofessur an der Staatl. Medizinischen Hochschule in Bischkek (Kirgisien)
2011 bis 2013 Präsident der Deutschen Gesellschaft für Verbrennungsmedizin (DGV)
2015 Kongresspräsident der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen
Chirurgen (DGPRÄC)